

Technikforum

# Schadstoffe in Gebäuden

Stoffe - Beurteilung - Sanierung

Sie erfahren während des Forums:

- Welche neuen Erkenntnisse über bisher unerkannte Gefährdungen durch krebserzeugende Stoffe vorliegen
- Wie die Gefahrstoffe PCB, KMF, PAK, Quecksilber und Radon zu bewerten sind und was bei der Sanierung zu beachten ist
- Warum der Umfang asbesthaltiger Spachtelmassen und PCB-belasteter Wandbeläge bisher unterschätzt wurde
- Welche Gefahrstoffe bei Bränden auftreten und wie diese zu bewerten sind
- Welche Anforderungen sich aus der neuen Gefahrstoffverordnung 2010 und der neuen TRGS 524 aus 2010 ergeben
- Welche Pflichten und Haftungsrisiken für Eigentümer, Sachverständige und Planer bestehen
- Was bei der Zuordnung von Abfällen beim Gebäuderückbau und der Entsorgung gefährlicher Bauabfälle zu beachten ist
- Wie der Stand der neuen „VDI-Richtlinie 6202 - Sanierung schadstoffbelasteter Gebäude und Anlagen“ ist

Leiter des Forums:

Dipl.-Ing. Martin Kessel

ARCADIS Consult GmbH, Karlsruhe

Dr. Gerd Zwiener

Sachverständigen-Büro Dr. Zwiener, Köln

Termin und Ort:

- Forum 06F0067006

08. und 09. November 2011,  
Heidelberg

FORUM (08./09. November 2011)

Gebäude-Schadstoffe stellen nach wie vor eine große Herausforderung für alle Baubeteiligten dar und sind zum Schutz der Gebäudenutzer, beim Bauen im Bestand oder beim Abbruch von Gebäuden umfangreichen Regelungen unterworfen.

Das Forum beschäftigt sich mit neuen Erkenntnissen zu PCB, PAK und KMF sowie mit bisher unerkannten Gefährdungen durch krebserzeugende Stoffe bei der Bearbeitung mineralischer Bauteile. Im weiteren Verlauf erfahren die Teilnehmer Neues zum bisher unterschätzten Umfang asbesthaltiger Spachtelmassen sowie über die Kontamination von Gebäuden durch Quecksilber, Radon und infolge von Bränden. Darüber hinaus werden den Teilnehmern wichtige Kenntnisse zu den in 2010 neugefassten Regelwerken Gefahrstoffverordnung und TRGS 524 vermittelt.

Rechtliche Fragestellungen, die sich für Bauherren, Planer und Sanierungsfirmen in Zusammenhang mit Schadstoffen in Gebäuden ergeben, werden beantwortet. Berücksichtigt werden zudem die Abfallzuordnung beim Gebäuderückbau sowie die aktuellen Vorschriften zur Entsorgung gefährlicher Bauabfälle. Abgerundet wird das Forum durch ein Referat zum Stand der neuen VDI-Richtlinie 6202 – Sanierung schadstoffbelasteter Gebäude und Anlagen.

Diskussionen mit den Referenten sind erwünscht – ausreichend Zeit hierfür ist eingeplant.

## LEITER DES FORUMS

Dipl.-Ing. Martin Kessel  
ARCADIS Deutschland GmbH, Karlsruhe

Nach dem Chemiestudium arbeitet Herr Kessel seit über 15 Jahren bei ARCADIS schwerpunktmäßig im Bereich Sanierung von Gebäude-Schadstoffen und Rückbau von Gebäuden. Daneben sind die Projektsteuerung, die Bewertung von Gebäudebeständen und die Revitalisierung von Altstandorten Arbeitsschwerpunkte. Er ist Vertreter von ARCADIS in mehreren Fachverbänden, Mitglied in VDI-Richtlinienkommissionen und Referent u.a. an der Universität Karlsruhe.

Dr. Dipl.-Chem. Gerd Zwiener  
Sachverständigen-Büro Dr. Zwiener

Dr. Zwiener befasst sich seit mehr als 25 Jahren mit gesundheitsbezogenen Fragestellungen im Baubereich. Arbeitsschwerpunkte sind Gebäude-Schadstoffe, Innenraumluft und die Gesundheitsverträglichkeit von Bauprodukten. Er ist Mitautor des Ökologischen Baustoff-Lexikons und Lehrbeauftragter für Schadstoffe in Bauprodukten an der Hochschule Wismar.

08. November 2011, 09:30 bis 17:00 Uhr

### 1. Splitterförmige Gefahrstoffe

- Definition und Herkunft splitterförmiger Fasern
- K1-Splitter (z.B. Asbest in Beton, Estrichen und Spachtelmassen)
- Verdeckte Potenziale von K2-Splitttern in Bauprodukten
- Aktueller Stand der Betrachtungsweisen
- Widersprüche beim Messen und Bewerten
- Anwendbarkeit der neuen TRGS 559 Mineralischer Staub
- Widersprüche und Unzulänglichkeiten der TRGS 517

**Dipl.-Ing. Chem. Uwe Schubert, BZR-Institut Bonn**

### 2. Künstliche Mineralfasern – Praxiserfahrungen bei der Sanierung

- Begriffsbestimmungen
- Verwendung/Vorkommen/Eigenschaften
- Gesundheitliche Bedeutung
- Bewertungsmatrix/Probenahme/Erfolgskontrollmessungen
- TRGS 521 – Sanierung zum Weiterbetrieb eines Gebäudes

**Dipl.-Ing. Martin Kessel, Abteilungsleiter, ARCADIS Deutschland GmbH, Karlsruhe**

### 3. Verdeckte Gefahrstoffe – Paradigmenwechsel bei der Katastererstellung

- 30 % der untersuchten Bestandsgebäude haben Asbest in Wand- und Deckenbelägen
- Davon ca. 10 % der untersuchten Proben asbest- oder PCB-haltig
- Vorkommen nach Alter, Bauweise oder Nutzung der Gebäude nicht vorhersagbar
- Keine zielgerichtete Probenahme möglich, Suche über zufallsverteilte Proben
- Erheblicher Einfluss auf den Gebäudewert
- Genauigkeitsgrad einer Kostenschätzung nur mit den Werkzeugen der Kostenberechnung

**Dr. Dipl.-Chem. Alexander Berg, Geschäftsführer, AB – Dr. A. Berg GmbH, Hamburg**

### 4. PAK-Sanierung – Planung und Ausführung

- Bewertungsstrategien für PAK-Belastungen in der Innenraumluft
- Praxisbericht zum Bewertungsvorschlag des Bremer Umweltinstituts
- Sanierung der Sanierungsschäden
- Sanierungstechniken im Gebäudebetrieb

**Dipl.-Ing. Martin Hoffmann, Senior Technical Expert, GfÖB – ein Geschäftsbereich der ARCADIS Deutschland GmbH, Berlin**

### 5. PCB-Sanierung – Planung und Ausführung

- Primär- und Sekundärquellen
- Bewertung – Modifizierung der PCB-Richtlinie
- Sanierungsverfahren
- Planung und Ausführung

**Dr. Gerd Zwiener, Inhaber, Sachverständigen-Büro Dr. Zwiener, Köln**

### 6. Quecksilber – Praxiserfahrung bei der Sanierung

- Sanierung am Beispiel eines historischen Gebäudes
- Denkmalschutz
- Bewertung
- Messtechnische Begleitung

**Dr. Thomas Hoffmann, Umweltbeauftragter, Humboldt-Universität zu Berlin**

## 7. Radon in Gebäuden – Quellen, Messungen und Sanierung

- Herkunft der natürlichen Radioaktivität in der Bodenluft
- Gesundheitsgefährdung
- Boden- und Innenraumluft
- Messmethoden
- Sanierungsbeispiele

**Dr. Joachim Kemski**, *Kemski & Partner, Bonn*

*Im Anschluss an den ersten Veranstaltungstag laden wir Sie herzlich zu einem Abendimbiss ein. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit den Referenten und Teilnehmern.*

09. November 2011, 09:30 bis 15:30 Uhr

## 8. Entsorgung gefährlicher Abfälle von Baustellen und Sanierungsmaßnahmen

- Abfallrechtliche Vorgaben und Verantwortlichkeiten
- Einstufung von Abfällen
- Planung und Organisation
- Separierung von Abfällen auf der Bau-/Schadensstelle
- Elektronisches Abfallnachweisverfahren

**Dipl.-Ing. Frank Koser**, *Abteilungsleiter, Sonderabfall-Management-Gesellschaft Rheinland-Pfalz mbH, Mainz*

## 9. Aktuelles aus dem Gefahrstoffrecht

- Gefahrstoffverordnung 2010 – was ist neu?
- Auswirkungen auf die Schadstoffsanierung
- TRGS 524 – Aufgaben des Auftraggebers
- Methodik der Gefährdungsbeurteilung
- Auswahl der Schutzmaßnahmen

**Dipl.-Ing. Andrea Bonner**, *BG BAU – Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, Fachbereich Sanierung, Karlsruhe*

## 10. Gebäude-Schadstoffe – Pflichten und Verantwortung von Eigentümern, Planern und Schadstoff-Sachverständigen

- Gesetzliche Verantwortlichkeit für die Erkennung und Prüfung von Schadstoffen
- Durchbrechung des baurechtlichen Bestandschutzes beim Auftreten von Schadstoffen
- Haftungsrisiken der Planer beim Bauen im Bestand
- Haftung von Schadstoff-Gutachtern gegenüber Auftraggebern und Dritten
- Nach der Asbestentscheidung des BGH: Aufklärungspflichten des Eigentümers beim Verkauf

**RA und Notar Matthias Wilke**, *SMNG Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, Frankfurt am Main*

## 11. Schadstoffe bei Bränden

- Schadstoffe auf der heißen und kalten Brandstelle
- Einfluss von Brandgut und Brandbedingungen
- Auswirkungen von Schadstoffen
- Sinn und Unsinn von Analysen
- Sanierungsmaßnahmen

**Dr. Christian Wittenzellner**, *Geschäftsführer, XINTECON GmbH, Zorneding*

## 12. Abfälle beim Gebäuderückbau

- Mineralische Bauabfälle, Regelungsberichte zur Verwertung und Beseitigung
- Untersuchung, Haufwerksbeprobung und Zuordnung von Bauabfällen
- Entwurf der neuen Ersatzbaustoffverordnung
- Ausschreibung bei Abbruch- und Entsorgungsleistungen
- Umgang mit Massenänderungen nach VOB

**Dipl.-Geologe Thomas Osberghaus**, *Niederlassungsleiter, HPC Harress Pickel Consult AG, Rottenburg*

## 13. VDI-Richtlinie 6202 – Sanierung schadstoffbelasteter Gebäude und Anlagen

- Grundsätze
- Anforderungen an die Beteiligten
- Planung und Ausführung

**Univ.-Prof. Dr.-Ing. Peter Jehle**, *Professur für Bauverfahrenstechnik, Technische Universität Dresden*

## ZIELGRUPPE

- Ingenieurbüros
- Sachverständige
- Architekten
- Sanierungs- und Abbruchunternehmen
- Genehmigungs- und Überwachungsbehörden (Arbeits-/Gesundheits-/Umweltschutz)
- Immobilienbesitzer und Verwalter

## VERANSTALTUNGSHINWEISE

- VDI-Tagung „Gerüche in der Umwelt 2011“  
29.-30. November 2011, Baden-Baden
- Bauprodukte und gesunde Innenraumluft – Emissionen, Qualitätsziele, Prävention  
06.-07. Dezember 2011, Düsseldorf
- Schadstoffe in Innenräumen – Ursachen, Messstrategien, Beurteilung  
13.-14. März 2012, Mannheim
- Gerüche in der Außenluft  
24.-25. April 2012, Mannheim

Ausführliche Informationen und weitere Veranstaltungen finden Sie unter [www.vdi-wissensforum.de](http://www.vdi-wissensforum.de).

## Technikforum: Schadstoffe in Gebäuden

VDI Wissensforum GmbH, Postfach 10 11 39, 40002 Düsseldorf

www

Bauschadstoffe  
richtig bewerten und sanieren

VDI Wissensforum GmbH  
Kundenzentrum  
Postfach 10 11 39  
40002 Düsseldorf  
Telefax: +49 211 6214-154  
Telefon: +49 211 6214-201  
E-Mail: [wissensforum@vdi.de](mailto:wissensforum@vdi.de)  
Internet: [www.vdi-wissensforum.de](http://www.vdi-wissensforum.de)

- Ich nehme an dem Forum „Schadstoffe in Gebäuden“ vom 08. bis zum 09. November 2011 in Heidelberg teil.

(Forum-Nr. 06F0067006)

Bitte Preiskategorie wählen

	Preisstufe	Preis p./P. zzgl. MwSt.
<input type="checkbox"/> Teilnahmegebühr	1	EUR 1.040,-
<input type="checkbox"/> persönliche VDI-Mitglieder	2	EUR 940,-
<input type="checkbox"/> Umweltschutzbehörden	3	EUR 728,-
Mitgliedsnummer		

(Für die Preisstufe 2 ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.)

Nachname	
----------	--

Vorname	Titel
---------	-------

Abteilung
-----------

Tätigkeitsbereich
-------------------

Funktion
----------

Firma/Institut
----------------

Straße/Postfach
-----------------

PLZ, Ort, Land
----------------

Telefon
---------

Telefax
---------

E-Mail
--------

Abweichende Rechnungsanschrift
--------------------------------

Teilnehmer mit Rechnungsanschrift außerhalb von Deutschland, Österreich und der Schweiz zahlen bitte mit Kreditkarte.

- Visa  Mastercard  American Express

Karteninhaber
---------------

Kartennummer	gültig bis (MM/JJ)
--------------	--------------------

Datum
-------

Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Anmeldebestätigung und Rechnung werden zugesandt. Gebühr bitte erst nach Rechnungseingang unter Angabe der Rechnungsnummer überweisen.

## Veranstaltungsort/Zimmerbuchung

## Heidelberg

Holiday Inn Heidelberg  
Pleikartsförsterstr. 101  
69124 Heidelberg  
Tel. +49 6221 788-0

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zu VDI-Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“.

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, [www.vdi-wissensforum.de/hrs](http://www.vdi-wissensforum.de/hrs)



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen sowie der Abendimbiss am ersten Veranstaltungstag enthalten. Ein ausführliches Handbuch wird den Teilnehmern am Veranstaltungsort ausgehändigt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probemitgliedschaft an. (Dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme)

Geschäftsbedingungen: Mit der Anmeldung werden die Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH verbindlich anerkannt. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- zzgl. MwSt. Nach dieser Frist ist die volle Teilnahmegebühr gemäß Rechnung zu zahlen. Maßgebend ist der Posteingangsstempel. In diesem Fall senden wir die Veranstaltungsunterlagen auf Wunsch zu. Es ist möglich, nach Absprache einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Einzelne Teile der Veranstaltung können nicht gebucht werden. Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten und/oder Änderungen im Programmablauf vor. In jedem Fall beschränkt sich die Haftung der VDI Wissensforum GmbH ausschließlich auf die Teilnahmegebühr.

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH erhebt und verarbeitet Ihre Adressdaten für eigene Werbezwecke und ermöglicht namhaften Unternehmen und Institutionen, Ihnen im Rahmen der werblichen Ansprache Informationen und Angebote zukommen zu lassen. Bei der technischen Durchführung der Datenverarbeitung bedienen wir uns teilweise externer Dienstleister. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie bei uns der Verwendung Ihrer Daten durch uns oder Dritte für Werbezwecke jederzeit widersprechen.

Nutzen Sie dazu die E-Mail Adresse: [wissensforum@vdi.de](mailto:wissensforum@vdi.de) oder eine andere oben angegebene Kontaktmöglichkeit.

Mietwagen-Buchung: Nutzen Sie das Kooperationsangebot des VDI Wissensforums. [www.vdi-wissensforum.de/sixt](http://www.vdi-wissensforum.de/sixt)



Unterschrift

X

Technikforum

# Bauprodukte und gesunde Innenraumlufth

Emissionen - Qualitätsziele - Prävention

Sie erfahren in diesem Forum:

- Wie Emissionen aus Bauprodukten bewertet werden
- Wie mit VOC-Schadensfällen umgegangen werden kann und welche Sanierungsmöglichkeiten es gibt
- Wie Formaldehyd in Bauprodukten verwendet wird und welche gesundheitliche Bedeutung dieser Stoff hat
- Welche juristische Bedeutung der Anspruch auf gesunde Innenraumlufth hat
- Welche Emissionseigenschaften Bautenfarben haben
- Vorkommen und Bewertung von Flammschutzmitteln und Weichmachern
- Wie Gerüche in Innenräumen zu erfassen und zu bewerten sind
- Welche Bedeutung Bauprodukte-Labels haben

Leiter des Forums:

Dipl.-Ing. Martin Kessel

ARCADIS Deutschland GmbH, Karlsruhe

Dr. Gerd Zwiener

Sachverständigen-Büro Dr. Zwiener, Köln

Termin und Ort:

- Forum 06F0068001

06. und 07. Dezember 2011,  
Düsseldorf

FORUM (06. - 07. Dezember 2011)

Nach Neubezug oder Modernisierung von Innenräumen klagen Gebäudenutzer häufig über geruchliche oder gesundheitliche Beeinträchtigungen durch die eingesetzten Baumaterialien oder die Raumausstattung.

Renommierete Experten berichten in diesem Forum, welche Stoffe und Bauprodukte aktuell in Gebäuden Probleme und Beschwerden verursachen und wie Verunreinigungen der Innenraumluft zu bewerten sind.

Die Ansprüche an gesunde Innenraumluft aus juristischer Sicht und die gesundheitliche Bewertung von Bauprodukten durch Behörden bzw. den Gesetzgeber werden umfassend thematisiert. Aus der Sicht der Hersteller wird über Anforderungen an emissionsarme Bautenfarben berichtet. Abgerundet wird das Forum durch Beiträge zu Labeln für schadstoffarme Bauprodukte, zu Qualitätszielen für gesundheitsverträgliche Bauprodukte und gesunde Innenraumluft sowie zur Planung guter Innenraumluft als Teil des nachhaltigen Bauens.

Diskussionen mit den Referenten sind erwünscht – ausreichend Zeit hierfür ist eingeplant.

#### ZIELGRUPPE

- Ingenieurbüros der technischen Fachplanung und Bauplanung
- Sachverständige für Bauprodukte und Gebäude-Schadstoffe
- Architekten
- Projektleiter, Projektingenieure aus Bauunternehmen
- Genehmigungs- und Überwachungsbehörden des Arbeits-/Gesundheits- und Umweltschutz
- (Bau-)Verwaltungen
- Hersteller von Bauprodukten
- Immobilienbesitzer und Verwalter

#### Fachausstellung/Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmern dieser Veranstaltung aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Dann sollten Sie als Aussteller oder Sponsor an diesem VDI-Forum teilnehmen. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte:

**Stella Amend**  
 Telefon: +49 211 6214-592  
 amend@vdi.de

06. Dezember 2011, 09:30 bis 17:00 Uhr

#### 1. Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen aus Bauprodukten

- Definitionen von Emissionen nach Flüchtigkeit bzw. Retentionszeit
- Messmethodik
- Überblick über Emissionen nach Produktgruppen
- Gesundheitliche Bewertung nach AgBB-Schema

**Dr.-Ing. Oliver Jann**, *Fachgruppenleiter, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Berlin*

#### 2. VOC-Schadensfälle – Beispiele aus der Praxis

- Falsche Produktauswahl und falsche Anwendung
- Energetische Sanierung und Raumluftbelastung durch „Altlasten“
- Geprüfte Bauprodukte und trotzdem ein raumlufthygienisches Problem
- „Lösemittelfreie“ Produkte
- Lüftungseinfluss auf die Emissionen
- Sanierungsvorschläge

**Dipl.-Chem. Sven Bünger**, *Sachverständiger, Laborleitung, BZR – Baustoffberatungszentrum Rheinland, Bonn*

#### 3. Formaldehyd – Neue Bauprodukte als Immissionsquellen

- Verwendung von Formaldehyd in Bauprodukten – Quellen im Innenraum
- Gesundheitliche Bedeutung
- Innenraum-Richtwerte – national und international
- Regelungen zu Holzwerkstoffen – national und international

**Dr. Gerd Zwiener**, *Sachverständigen-Büro Dr. Zwiener, Köln*

#### 4. Ansprüche an gesunde Innenraumluft aus juristischer Sicht

- Rechtliche Einordnung der Innenraum-Richtwerte RW
- Innenraumluft – (k)ein Thema des öffentlichen Baurechts?
- Anforderungen an die Innenraumluftqualität in Bauverträgen
- Belastungen der Innenraumluft als mietrechtliches Problem

**RA und Notar Matthias Wilke**, *Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Rechtsanwälte SMNG, Frankfurt am Main*

#### 5. Stehen Arbeitsschutz und Qualität der Innenraumluft im Widerspruch?

- Definition von Lösemitteln
- Belastung von Arbeitnehmern während der Einbauphase
- Freisetzung von Nichtlösemitteln in die Innenraumluft

**Dr. Klaus Kersting**, *Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, Frankfurt am Main*

#### 6. Von Kunstharzlack bis Wellnessfarbe – Beschichtungsstoffe und gesunde Innenraumluft

- Emissionsmessungen an Beschichtungsstoffen
- Emissionseigenschaften von Beschichtungen für den Innenraum, Stand der Technik
- Labels, Prüfsiegel und Qualitätsmerkmale
- Anforderungen aus der Gebäudezertifizierung

**Dr. Helge Kramberger**, *Leitung Produktionssicherheit, Analytik und Messtechnik, Dr. Robert-Murjahn-Institut GmbH, Ober-Ramstadt*

06. Dezember 2011, 09:30 bis 17:00 Uhr

**7. Grundsätze zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen**

- Historie zur Entstehung der Grundsätze
- Rechtlicher Status der Grundsätze
- Inhaltliche Vorstellung der Grundsätze
- Erfahrung mit der Anwendung der Grundsätze
- Auswirkungen auf die europäischen Aktivitäten bei der Umsetzung der Westlichen Anforderung Nr. 3 der Bauproduktrichtlinie bzw. der Grundanforderung Nr. 3 der zukünftigen Bauproduktverordnung

**Dr.-Ing. Doris Kirchner**, Technische Referentin, Deutsches Institut für Bautechnik, Gesundheits- und Umweltschutz, Berlin

Im Anschluss an den ersten Veranstaltungstag laden wir Sie herzlich zu einem Abendimbiss ein. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit den Referenten und Teilnehmern.

07. Dezember 2011, 09:30 bis 15:30 Uhr

**8. Flammenschutzmittel und Weichmacher im Innenraum – Vorkommen und Bewertung**

- Hintergrundinfos zu Phthalaten und Polybromierten Diphenylethern
- Phthalate in Innenräumen
- Polybromierte Diphenylether in Innenräumen
- Exposition der Raumnutzer
- Gesamtexposition der Bevölkerung
- Gesundheitliche Bewertung

**Prof. Dr. med. Hermann Fromme**, Sachgebiet Chemikaliensicherheit und Toxikologie, Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, München

**9. Richtwerte für die Innenraumluft**

- Mögliche Kontaminanten der Innenraumluft
- Richtwerte
- Bewertungspraxis
- Fallbeispiele

**Adjunct Prof. Dr. med. Birger Heinzow**, Umweltbezogener Gesundheitsschutz, Landesamt für soziale Dienste Schleswig-Holstein, Kiel

**10. Gerüche im Innenraum**

- Typische Ursachen von Geruchsemissionen (Baustoffe, Gebäudedichtheit, Haustechnik)
- Messverfahren zur Ermittlung von Geruchsquellen
- Sensorische Bewertung von Geruchsimmissionen

**Dr. rer. nat. Lothar Grün**, Geschäftsführung und Bereichsleitung Innenraumhygiene, eco-LUFTQUALITÄT + RAUMKLIMA GmbH, Köln

**11. Gesunde Innenraumluft durch schadstoffarme Bauprodukte**

- Emissionen aus Bauprodukten – Immissionen in der Innenraumluft
- Abwehr von Gefahr / Vorsorgeprinzip
- Empfehlenswerte, geeignete und nicht geeignete Bauprodukte
- Qualitätsziele für gesundheitsverträgliche Bauprodukte
- Qualitätsziele für schadstoffarme Gebäude und gesunde Innenraumluft

**Dr. Gerd Zwiener**, Sachverständigen-Büro Dr. Zwiener, Köln

**12. Bauprodukt-Label – Instrumente zur Emissionsbegrenzung von Bauprodukten**

- Prüfverfahren
- Bewertungskriterien
- Internationaler Vergleich
- Ansätze zur Harmonisierung

**Dr. Frank Kuebart**, Geschäftsführer, eco-INSTITUT GmbH, Köln

07. Dezember 2011, 09:30 bis 15:30 Uhr

**13. Planung von guter Innenraumluftqualität als Teil des nachhaltigen Bauens**

- Die Säulen des Nachhaltigen Bauens
- Der Nutzer im Fokus: Komfort und Gesundheit
- Planungsinstrumente Nachhaltiges Bauen
- Baustoffinformationen in Ausschreibung und Vergabe
- DGNB Navigator
- Schadstoffarme Baustelle
- Qualitätssicherung und Kontrolle

**Dipl.-Ing. Martin Hoffmann**, Senior Technical Expert GföB – ein Geschäftsbereich der ARCADIS Deutschland GmbH, Berlin

## LEITER DES FORUMS

Dipl.-Ing. Martin Kessel,  
ARCADIS Deutschland GmbH, Karlsruhe

Nach dem Chemiestudium arbeitet Herr Kessel seit über 15 Jahren bei der ARCADIS Deutschland GmbH schwerpunktmäßig im Bereich Sanierung von Gebäudeschadstoffen und Rückbau von Gebäuden. Daneben sind die Projektsteuerung, die Bewertung von Gebäudebeständen und die Revitalisierung von Altstandorten Arbeitsschwerpunkte. Er ist Vertreter von ARCADIS in mehreren Fachverbänden, Mitglied in VDI-Richtlinienkommissionen und dem DIN sowie Referent u. a. an der Universität Karlsruhe.

Dr. Dipl.-Chem. Gerd Zwiener  
Sachverständigen-Büro Dr. Zwiener, Köln

Dr. Zwiener befasst sich seit mehr als 25 Jahren mit gesundheitsbezogenen Fragestellungen im Baubereich. Arbeitsschwerpunkte sind Gebäude-Schadstoffe, Innenraumluft und die Gesundheitsverträglichkeit von Bauprodukten. Er ist Mitautor des Ökologischen Baustoff-Lexikons und Lehrbeauftragter für Schadstoffe in Bauprodukten an der Hochschule Wismar.

## VERANSTALTUNGSHINWEISE

**Schadstoffe in Gebäuden – Stoffe, Beurteilung, Sanierung**

08. und 09. November 2011, Heidelberg

**VDI-Tagung „Gerüche in der Umwelt 2011“**

29. und 30. November 2011, Baden-Baden

**Schadstoffe in Innenräumen – Ursachen, Messstrategien, Beurteilung**

13. und 14. März 2012, Mannheim

Ausführliche Informationen und weitere Veranstaltungen finden Sie unter [www.vdi-wissensforum.de](http://www.vdi-wissensforum.de).

- Ich nehme an dem Technikforum „Bauprodukte und gesunde Innenraumluf“ am 06. und 07. Dezember 2011 in Düsseldorf teil.

(06F0068001)

Bitte Preiskategorie wählen

	Preisstufe	Preis p./P. zzgl. MwSt.
<input type="checkbox"/> Teilnahmegebühr	1	EUR 1.040,-
<input type="checkbox"/> persönliche VDI-Mitglieder	2	EUR 940,-
<input type="checkbox"/> Umweltschutzbehörden	3	EUR 728,-
Mitgliedsnummer		

(Für die Preisstufe 2 ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.)

Nachname	
Vorname	Titel
Abteilung	
Tätigkeitsbereich	
Funktion	
Firma/Institut	
Straße/Postfach	
PLZ, Ort, Land	
Telefon	
Telefax	
E-Mail	
Abweichende Rechnungsanschrift	

Teilnehmer mit Rechnungsanschrift außerhalb von Deutschland, Österreich und der Schweiz zahlen bitte mit Kreditkarte.

- Visa  Mastercard  American Express

Karteninhaber	
Kartennummer	gültig bis (MM/JJ)
Datum	

## Bewertung und Prüfung von Bauprodukten durch Label

VDI Wissensforum GmbH  
Kundenzentrum  
Postfach 10 11 39  
40002 Düsseldorf  
Telefax: +49 211 6214-154  
Telefon: +49 211 6214-201  
E-Mail: [wissensforum@vdi.de](mailto:wissensforum@vdi.de)  
Internet: [www.vdi-wissensforum.de](http://www.vdi-wissensforum.de)

**Anmeldungen** müssen schriftlich erfolgen. Anmeldebestätigung und Rechnung werden zugesandt. Gebühr bitte erst nach Rechnungseingang unter Angabe der Rechnungsnummer überweisen.

### Veranstaltungsort/Zimmerbuchung

#### Düsseldorf

Novotel Düsseldorf City West  
Niederkaßeler Lohweg 179  
40547 Düsseldorf  
Tel.: +49 211 52060-0

In den Vertragshotels steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zu VDI-Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“.

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, [www.vdi-wissensforum.de/hrs](http://www.vdi-wissensforum.de/hrs)



**Leistungen:** Im Leistungsumfang sind die Pausengetränke und an jedem vollen Seminartag ein Mittagessen enthalten. Ein ausführliches Handbuch wird den Teilnehmern am Veranstaltungsort ausgehändigt.

**Exklusiv-Angebot:** Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probemitgliedschaft an. (Dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme.)

**Geschäftsbedingungen:** Mit der Anmeldung werden die Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH verbindlich anerkannt. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- zzgl. MwSt. Nach dieser Frist ist die volle Teilnahmegebühr gemäß Rechnung zu zahlen. Maßgebend ist der Posteingangsstempel. In diesem Fall senden wir die Veranstaltungsunterlagen auf Wunsch zu. Es ist möglich, nach Absprache einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Einzelne Teile des Seminars können nicht gebucht werden. Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten und/oder Änderungen im Programmablauf vor. In jedem Fall beschränkt sich die Haftung der VDI Wissensforum GmbH ausschließlich auf die Teilnahmegebühr.

**Datenschutz:** Die VDI Wissensforum GmbH erhebt und verarbeitet Ihre Adressdaten für eigene Werbezwecke und ermöglicht namhaften Unternehmen und Institutionen, Ihnen im Rahmen der werblichen Ansprache Informationen und Angebote zukommen zu lassen. Bei der technischen Durchführung der Datenverarbeitung bedienen wir uns teilweise externer Dienstleister.

Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie bei uns der Verwendung Ihrer Daten durch uns oder Dritte für Werbezwecke jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse [wissensforum@vdi.de](mailto:wissensforum@vdi.de) oder eine andere oben angegebene Kontaktmöglichkeit.

**Mietwagen-Buchung:** Nutzen Sie das Kooperationsangebot des VDI Wissensforums. [www.vdi-wissensforum.de/sixt](http://www.vdi-wissensforum.de/sixt)



Unterschrift  
X